

Verschiedene Grabarten auf dem Handewitter Friedhof



Erdwahlgrabstätte

Beschreibung	Die Wahlgrabstätte bietet alle Möglichkeiten. Sie kann zu einem Familiengrab ausgebaut werden, und nach Belieben verlängert werden. Die Gestaltung der Grabstätte liegt ganz in den Händen der Nutzer. Wer die Pflege selber nicht mehr gewährleisten kann, hat aber auch die Möglichkeit sie an den Friedhof, oder eine Gärtnerei abzugeben, oder das vorhandene Grab in eine Rasenlage umwandeln lassen, so dass keine weitere Pflege mehr notwendig ist.
Bestattungsart	Für Särge und Urnen
Lage.	Platz frei Wählbar
Grabstein:	liegend, oder stehend möglich
Liegezeit	25 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich
Erweiterung	Pro Grabbreite ist die Beisetzung von einem Sarg und zwei Urnen möglich Wenn auch die Nachbargrabstätte erworben wird, ist eine Erweiterung zur Zweiergrabstätte oder zur Familiengrabstätte möglich
Gestaltung:	freie Gestaltung möglich
Grabpflege	Eigene Grabpflege möglich Die Übernahme der Grabpflege durch die Friedhofsverwaltung ist möglich
Rasenlage	Umwandlung in ein Rasengrab mit Pflege durch den Friedhof: möglich

Gemeinschaftsgrabstätten für Urnen (GGU)

Beschreibung:	Urnengräber mit halbliegenden Grabsteinen. Die Anlage wird mit Bodendeckern gestaltet. Die Grabpflege wird durch den Friedhof übernommen. Eine individuelle Bepflanzung ist begrenzt möglich. Besondere Symbole geben den einzelnen Felder ihren eigenen Charakter. Etwa die Buchstaben A+O, oder das Bild einer Kerze.
Bestattungsart:	Für Urnen
Lage.	Platz frei wählbar
Grabstein:	halbliegend
Liegezeit	20 Jahre. Verlängerung möglich
Erweiterung	Die Erweiterung zur Zweiergrabstätte ist möglich.
Gestaltung:	Eine freie Gestaltung ist begrenzt möglich. Bäume und Sträucher sind nicht erlaubt.
Grabpflege	Eigene Grabpflege und eigene Bepflanzung sind begrenzt möglich. Vorgesehen ist die Grabpflege durch den Friedhof.



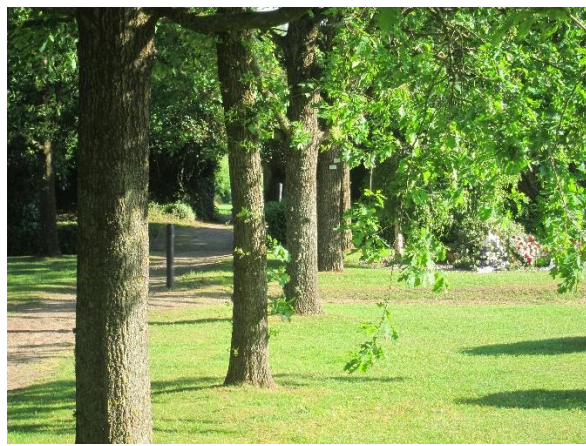
Gemeinschaftsgrabstätten für Särgе und Urnen (GGSU)

Beschreibung:	Grabstätten mit halbliegenden Grabsteinen. Die Anlage wird mit Bodendeckern gestaltet. Die Grabpflege wird durch den Friedhof übernommen.
Bestattungsart:	Für Särgе Urnen
Lage.	freie Auswahl möglich.
Grabstein:	halbliegend
Liegezeit	25 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich
Erweiterung	Pro Grabbreite ist die Beisetzung von einem Sarg und einer Urne möglich. Wenn die Nachbargrabstätte erworben wird, ist eine Erweiterung zur Zweiergrabstätte oder zur Familiengrabstätte möglich.
Gestaltung:	Eine freie Gestaltung ist begrenzt möglich.
Grabpflege	Eine eigene Grabpflege und Bepflanzung ist nur begrenzt vor dem Stein möglich. Vorgesehen ist die Grabpflege durch den Friedhof.



Stelenfeld

Beschreibung:	Die Urnen werden in Rasenlage um eine Stele herum beigesetzt, auf der die Namen der Verstorbenen eingraviert sind. Die Anlage ist in der Form eines Fisches gestaltet. Bänke laden zum Verweilen ein.
Bestattungsart:	Für Urnen
Lage	Bestattung innerhalb der Gemeinschaftsanlage
Grabstein	kein individueller Grabstein möglich. Inschrift auf den Stelen ist vorgesehen
Liegezeit	20 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich
Erweiterung	In jedem Grab kann nur eine Urne beigesetzt werden. Wenn die Nachbargrabstätte miterworben wird, ist eine Erweiterung zur Zweiergrabstätte möglich.
Gestaltung:	Rasenlage. Die Pflege und Gestaltung erfolgt durch den Friedhof
Grabpflege	Eine eigene Grabpflege und Bepflanzung ist nicht möglich



Baumfrieden und Birkenhain

Beschreibung: Um Bäume auf dem alten Frösleer Friedhof sind im Kreis Urnengräber mit liegenden Grabsteinen angelegt. Wie bei einer Uhr, finden sich bei jedem Baum zwölf Grabplatten.

Ähnlich ist das neue Grabfeld Birkenhain aufgebaut. Nur liegen hier um die gepflanzten Himalayabirken Findlinge auf einem Kieselbett.

Bestattungsart: Für Urnen

Lage Rasenlage um die vorhandenen Bäume herum.

Grabstein liegende Grabsteine

Liegezeit 20 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich

Erweiterung In jedem Grab kann nur eine Urne beigesetzt werden. Durch den Erwerb der Nachbargrabstätte ist die Erweiterung zur Zweiergrabstätte möglich.

Gestaltung: Baumbegräbnis

Grabpflege Eine Eigene Grabpflege und Bepflanzung ist nicht möglich. Vorgesehen ist die Pflege und Gestaltung durch den Friedhof:

Baumbegräbnis

Beschreibung: Die Beisetzung erfolgt in Rasenlage an den Eichen der Eichenallee. An den Bäumen werden kleine Plaketten mit den Namen der Verstorbenen angebracht.

Bestattungsart: Für Urnen

Lage Rasenlage um die vorhandenen Bäume herum

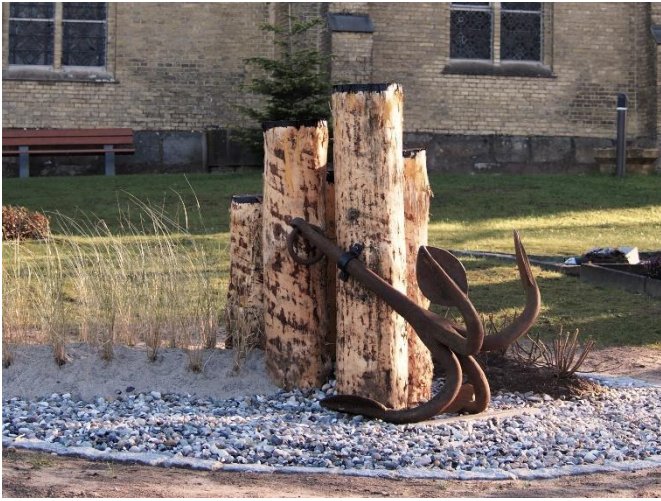
Grabstein Namensplaketten an den Bäumen

Liegezeit 20 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich

Erweiterung In jedem Grab kann nur eine Urne beigesetzt werden. Durch den Erwerb der Nachbargrabstätte ist die Erweiterung zur Zweiergrabstätte möglich.

Gestaltung: Baumbegräbnis

Grabpflege Eine eigene Grabpflege und Bepflanzung nicht möglich. Vorgesehen ist die Pflege und Gestaltung durch den Friedhof:



Ankerplatz

Beschreibung:	Um den Ankerplatz herum können Urnen beigesetzt werden. Eigene Grabsteine gibt es dort nicht. Plaketten an den Pfählen des Ankerplatzes erinnern an die Namen der Verstorbenen.
Besonderheit	Auch als Gedenkstätte für Beisetzungen auf See und an anderen Orten geeignet.
Bestattungsart:	Für Urnen
Lage	Bestattung innerhalb der Gemeinschaftsanlage um den Ankerplatz herum.
Grabstein	Namensplaketten an den Pfählen neben dem Anker
Liegezeit	20 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich
Erweiterung	In jedem Grab kann nur eine Urne beigesetzt werden.
Gestaltung:	Rasenlage.
Grabpflege	Eine eigene Grabpflege und Bepflanzung ist nicht möglich. Vorgesehen ist die Pflege und Gestaltung durch den Friedhof:



Gemeinschaftsgrabstätte am Boot

Beschreibung:	Um das Boot herum sind Findlinge im Kiesbett ausgelegt, die als Grabstein verwendet werden.
Bestattungsart:	Für Urnen
Lage	Platz frei wählbar
Grabstein	Die vorhandenen Findlinge. Namen werden eingraviert.
Liegezeit	20 Jahre. Eine Verlängerung ist möglich
Erweiterung	Pro Grabstein können zwei Urnen beigesetzt werden.
Gestaltung:	Grabsteine im Kiesbett.
Grabpflege	Eine eigene Grabpflege und Bepflanzung ist nicht möglich. Vorgesehen ist die Pflege und Gestaltung durch den Friedhof: